

ZEICHENERKLÄRUNG

Signatur gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Plannetzes (Planzonenverordnung 1990 - PlanzV 90)

BESTAND	GEPLANT	ART DER BAULICHEN NUTZUNG
		Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 1 BauNVO)
		Gemischte Bauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 2 BauNVO)
		Gewerbliche Bauflächen (§ 1 Abs. 1, Nr. 3 BauNVO)
		Sonderbauflächen § 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)
		Flächen für den Gemeinbedarf
		Alternativ- / Reservflächen

	Klassifizierte Straße (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) mit Ortsdurchfahrtszone
	Haupterschließungs- und Gemeindeverbindungsstraßen
	geplante Straßenstrasse (nachrichtlich)
	Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung, sowie für Ablagerungen
	Hauptversorgungsleitung oberirdisch - KV = Stromleitung
	Hauptversorgungsleitung unterirdisch - DN = Wasserleitung - A = Abwasser - TALOL = Erdölleitung - GAS = Gasleitung - fbg = Fernleitungs Betriebsgesellschaft

	Grünflächen
	Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 9 Abs. 6 BauGB)
	Landschaftsschutzgebiet
	Naturdenkmal
	Ortsrandeintrümpfung
	Wasserflächen
	Überschwemmungsgebiet HG 100
	Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung mit Schutzzone

	Flächen für die Landwirtschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 18a BauGB)
	Aussiedlerhof
	Wald
	Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
	Ausgleichsfläche
	Lärmschutz
	Richtungsstrecke
	Gemeindegrenze
	Gemarkungsgrenze
	Höhenlinie mit Angabe der Höhe der Höhe ü.NN
	Fläche für den Denkmalschutz
	Erhaltungsbereich Ortskern
	Bodendenkmal
	Einzeldenkmal

Landschaftspflegerische Maßnahmen

	Erhalt und Entwicklung wertvoller Landschaftselemente (flächig)
	Feldgehölze (flächig)
	Offenland-Biotop
	Wald-Biotop
	Feldhecke entwickeln
	Grünverbund sichern und entwickeln
	Erhaltenswerter Gehölzbestand zur Ortsrandeintrümpfung
	Ortsrand entwickeln
	Alleeplanung / Straßenbegleitgrün
	Langfristige Siedlungsgrenze
	Entwicklung Waldrand
	Gestaltung des Orteseingangs
	Sollgrüngehölze anpflanzen
	Erhalt, Entwicklung und Renaturierung von Fließgewässerschnitten
	Wiederherstellung der Gewässerdurchgängigkeit
	Entfernung untypischer Gehölzbestände
	Einbindung störender Elemente in die Landschaft
	Frischluchtversorgung sichern und entwickeln
	Erhalt und Entwicklung wertvoller Landschaftselemente
	Alleeplanung
	Landschaftsgliederung
	Entwicklung Waldrand

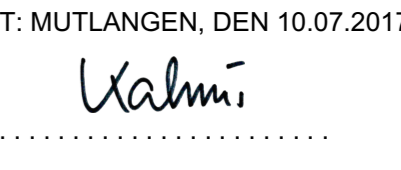


ANLAGE 3.1
zum
**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
MIT LANDSCHAFTSPLAN 2030**
GVV SCHWÄBISCHER WALD
GENERELLE FORTSCHRIBUNG
GEMEINDE MUTLANGEN

LANDSCHAFTSPLAN
M 1 : 5.000

AMERKANNT: GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
SCHWÄBISCHER WALD
MUTLANGEN, DEN 10.07.2017/12.12.2017

VERBANDSVORSTANDER Herr Bürgermeister Daniel Vogt
GEFERTIGT: MUTLANGEN, DEN 10.07.2017/12.12.2017



L&P
INGENIEURBÜRO GMBH

LEISTUNG
KOMPEZENZ
PARTNERSCHAFT

GESAMTSCHAFT
FRANK BEISERT
STEFAN KALMUS

BAULEITPLANUNG
UND FORTSCHREIBUNG
ABWASSERBEBEHÖRDE
UND UMWELTBÜRO
WASSERVERSORGUNG
UND ABWASSERTECHNIK
STRASSEN- UND
BRÜCKENBAU
INGENIEURVERMESSUNG

LEHRENDENASSISSE 39
72075 MUTLANGEN
TELEFON 07171 10447-0
TELEFAX 07171 10447-79
E-MAIL: info@lka-p.de
PUL.N. 152665
HANGEL 902